

Spielbericht SG West 7 : 1 SV Prag, 08.03.2026

Geschrieben von Navid Kashefipour

Nach der bitteren Heimgniederlage gegen Zazenhausen wollte der SV Prag den ersten Sieg der Rückrunde beim Tabellennachbarn SG West einfahren. Auf dem kleinen Platz rechnete man mit einem umkämpften Spiel mit viel Hin und Her.

Bereits in der ersten Minute hatte der SV Prag die erste Chance durch Henri, die der Heimtorwart gut parierte. Von da an sollte es bergab gehen. Schon eine Minute später wurde Navid wegen einer Notbremse vom Platz gestellt. Da leider der daraus resultierende Freistoß zu einem Tor führte, musste man 87 Minuten in Unterzahl einem Rückstand hinterherlaufen.

In einer umkämpften Halbzeit nutzte die SG West ihre Feldvorteile gut. Die Tore zum 2:0 und 3:0 fielen jedoch wiederum nach Einladung durch Fehlpässe im Spielaufbau. Auf der anderen Seite konnte der SV Prag nur Halbchancen aus Weitschüssen verbuchen. So ging es mit einem 3:0 in die Pause und man nahm sich vor, irgendwie einen Fuß in die Tür zu bekommen.

Auch in der zweiten Hälfte schaffte es der SV Prag zunächst kaum, gefährlich nach vorne zu kommen. In der 58. Minute stellte Freddy deshalb auf Dreierkette um und brachte Niklas und Diego. Als in der 65. Minute ein Spieler der Heimmannschaft wegen Meckern Gelb-Rot sah und somit Gleichzahl hergestellt war, kam noch einmal Hoffnung auf. Diese wurde aber kurz darauf im Keim erstickt, als die SG West mit einem Konter auf 4:0 stellte und kurz darauf auch noch das 5:0 erzielte.

Im 10 gegen 10 hatte der SV Prag jetzt aber mehr vielversprechende Angriffe und so konnte Diego nach Hereingabe von Otis wenigstens noch den Ehrentreffer erzielen. Auch Michi konnte sich noch ein paar Mal mit Paraden auszeichnen, konnte aber die letzten beiden Treffer nicht mehr verhindern.

Nächste Woche spielt der SV Prag zuhause gegen den Tabellendritten Türkspor Stuttgart. Um hier etwas mitzunehmen, müssen die individuellen Fehler, die sich bisher durch die Rückrunde ziehen, abgestellt werden.

Aufstellung:

Michi – Marko (Niklas) – Henning – Poldi – France – David – Navid – Henri – Hugo – Peter (Diego) – Otis

Tor SV Prag: Diego (78.)